

# Legendärer Ruf

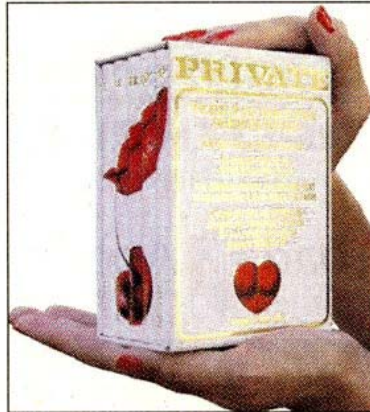
„The Private Collection“ im Mini-Format

VON KARL SCHÖNHOLTZ

Für den legendären Ruf vermeintlich sündiger schwedischer Mädchen ist ein gewisser Berth Milton verantwortlich: Der nutzte vor bald 40 Jahren die lockere Gesetzeslage, um dort freizügige Fotoserien für sein frivoles Magazin „Private“ zu produzieren.

Was damals für rote Köpfe sorgte, das wirkt in der versexten Welt von heute eher putzig. Der Kölner

Taschen-Verlag hat die besten „Private“-Fotostrecken samt Essays und Anzeigen in fünf Mini-Büchlein und eine Box gepackt: Die „Private Collection 1970 - 1979“ verteilt die nostalgische Sex-Fotokunst auf 960 Seiten. Dazu gibt es Backstage-Aufnahmen, die auch Magazin-Macher Milton bei der Arbeit zeigen.



Dian Hanson (Hrsg.), „The Private Collection Box 1970 -1979“, 960 Seiten im Schuber, Taschen, Köln, 29,99 Euro